

Informationsblatt zum Thema Radiofrequenz

WIE FUNKTIONIERT RADIOFREQUENZ METHODE?

Bei der Radiofrequenz Methode, kommt multipolare Radiofrequenztechnologie zum Einsatz. Hierbei werden hervorragende Körperformung und Hautverjüngung, Cellulite-Reduktion und Lifting- und Straffungseffekte ermöglicht.

Durch die RF-Energie wird thermische Energie sowohl in die Dermis als auch in die Subcutis übertragen und Tiefenwärme im behandelten Gewebe erzeugt. Dies führt zur Bildung von neuem Kollagen und zur erstaunlichen Verbesserung der Haut.

Das Vakuum fördert die Blutzirkulation, reduziert den Adhäsionskontakt zwischen den Fettzellen und modelliert so den Körper.

Der Einsatz dieser Technik erlaubt innerhalb kürzester Zeit einwandfreie Resultate ohne jegliche Schmerzempfindung.

WAS IST ZIEL DER BEHANDLUNG?

- Gewebestraffung & Lifting (Bsp. Minderung von Dehnungs- und Schwangerschaftsstreifen)
- Faltenreduktion
- Narbenkorrektur (Brand-, Windpocken-, Aknen-Narben)
- Hautverjüngung
- Hervorhebung der Körperkonturen
- Körperformung
- Minderung von Cellulite
- Fettreduktion

WIE VIELE BEHANDLUNGEN SIND NOTWENDIG?

Die Behandlungsanzahl ist abhängig von der Ausgangslage. Entsprechend dem Umfang und der Größe des zu behandelnden Bereichs umfasst der gesamte Behandlungszyklus mehrere Sitzungen. Die Sitzungen sollten wöchentlich, mindestens aber alle 7-10 Tage erfolgen.

WIE IST DER ABLAUF DER BEHANDLUNGEN?

Erstberatung

Bei Ihrer kostenfreien Erstberatung erklären wir Ihnen die Wirkungsweise und die Methodik. Mit Hilfe Ihres ausgefüllten Fragebogens und Erstgesprächs ermitteln wir, ob es gesundheitliche Einschränkungen für Ihre Behandlung gibt. Falls keine gesundheitlichen Hindernisse bestehen, finden wir für Ihre Wünsche das geeignete Vorgehen. Hierbei können auch, falls erwünscht, erste Körpermessungen vorgenommen und auch Fotos erstellt werden.

Behandlungsverlauf:

Tragen wir je nach Körperregion eine gleitfähige Lotion auf.

Behandlungsdauer:

Die gesamte Behandlung dauert je nach Körperregion 20-60 Minuten.

WAS MUSS ICH NACH DER BEHANDLUNG BEACHTEN?

- Ausreichende Flüssigkeitszunahme
- Gesunde Ernährung und ausreichender Sport verstärkt den Effekt

WANN IST EINE BEHANDLUNG AUSGESCHLOSSEN?

Eine Behandlung ist ausgeschlossen bei:

- Hautkrankheiten im Behandlungsbereich
- Offene Hautverletzungen im Behandlungsbereich
- Akne, Herpes, Ekzeme im Behandlungsbereich
- Implantierte Metallteile (Schrauben, Platten im Behandlungsbereich)
- Hämatome, Erguss- oder Ödem-Bildung
- Sensibilitätsstörungen im Behandlungsbereich (z.B. akute Neuralgie)
- Schwangerschaft bis zu 8 Wochen nach der Entbindung
- Erkrankungen wie Erkältung, Grippe, Fieber
- Eisenmangel
- Eingeschränkte Nieren- oder Leberfunktion
- Herzschrittmacher oder Herzrhythmusstörungen
- Knochenmarksentzündung (Osteomyelitis)
- Knochentuberkulose
- Therapie mit z.B. Marcumar, Heparin (mindern Blutgerinnung)
- Posttraumatische, hydrostatische Lymphödem nach einem Trauma-Unfall
- Hämophilie (Bluterkrankheit)
- Thrombose, Venenentzündung
- Metastasen, Tumore
- Arteriosklerose